

H-12SSP der Urkunde zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 6098/18

1994-02-08

ANFRAGE

der Abgeordneten Haller, Mag. Schreiner
an den Bundesminister für Finanzen
betreffend Erhöhung der Zollfreigrenze auf 2.500.-

Wurde bereits vor Weihnachten 1993 via Medien von einer Einigung bezüglich Anhebung der Zollfreigrenzen per 1. Jänner 1994 berichtet, so wurden gutgläubige Bürger, die im Ausland ihre Einkäufe tätigten, an der Grenze eines besseren belehrt.

Verstärkte Grenzkontrollen wurden rund um die Weihnachtszeit 1993 und den Jahreswechsel durchgeführt, Personen, die der Meinung waren, die neue Zollfreigrenze sei bereits eingeführt, hatten verstärkt im Ausland eingekauft und waren daher an der österreichischen Grenze gezwungen, ihre Einkäufe zu verzollen.

Einig darüber, wann die Erhöhung der Zollfreigrenzen kommen bzw. wie diese Erhöhung konkret aussehen soll, ist man auch jetzt noch nicht, laut neuesten Pressemeldungen soll die Erhöhung ab 1. März 1994 Realität werden.

Daß dem nicht so sein muß, ist hingegen aus den Ministerien zu erfahren, wo bislang weder der Inhalt der neuen Verordnung noch der endgültige Termin des Inkrafttretens feststehen.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an den Bundesminister für Finanzen folgende

ANFRAGE

1. Wann wird es zu einer Erhöhung der seit 1971 gültigen Zollfreigrenzen kommen?
2. Welchen Inhalt wird dieser Erlaß konkret haben, d.h. welche Ausnahmen und Sonderregelungen wird es geben?
3. Wie hoch war das Zollaufkommen im Dezember 1993 bzw. Jänner 1994 im Vergleich zu den Monaten des Vorjahres?
4. Gab es seitens Ihres Ministeriums die Anweisung, zur Weihnachtszeit 1993 verstärkte Grenzkontrollen durchzuführen?
5. Wer gibt seitens Ihres Ministeriums Informationen bzgl. Anhebung der Zollfreigrenze an die Presse weiter?

6. Teilen Sie die Meinung, daß durch Presseberichte in der Vergangenheit der falsche Eindruck entstanden ist, die Zollfreigrenzen seien bereits angehoben worden bzw. werden sicher per 1. März 1993 angehoben?
7. Angenommen den Fall, die Zollfreigrenzen werden nicht per 1. März 1994, sondern zu einem späteren Zeitpunkt angehoben, was werden Sie unternehmen, um die Bürger von dieser Terminverschiebung in Kenntnis zu setzen?